

kam. Es war wie bei einem der farbigen Feste in Venedig oder wie bei dem Stapellauf eines großen Seeschiffes. Auch die Bewohner von Friedrichshafen waren dabei; denn sie werden es nicht müde, mit ihrem Grafen Feste zu feiern. Seit reichlich einem Jahrzehnt haben sie ihn dort am Gestade arbeiten sehen, und Neugierde wurde zur Teilnahme, Teilnahme zur Begeisterung. Es ist ja auch sonst für den Ort sehr nützlich, daß gerade hier die neue Zeit anfängt, in der man über Berg, Wald und Wasser dahingleitet wie über einen Teppich, den Natur und Geschichte gebreitet hat, damit das helle, große, glatte Ungeheuer seine richtige Umgebung finde.

Unter dem Rufen der Kähne und Schiffe landete also unser Motorboot an dem schwimmenden Bretterhaus, diesem Werkstättenbahnhof des Luftschiffs. Mit knappem, festem Sprunge war Zeppelin als erster oben und sah zu, daß keiner etwa versehentlich ins Wasser falle. Und nun hinein in die Halle! Da hauste der Wurm und lag. Alle Welt kennt seine Gestalt und Farbe; wir aber waren nun unmittelbar bei ihm und konnten Material und Mechanismus in der Nähe betrachten. Graf Zeppelin eröffnete seine Erklärungen mit den Worten: „Sie sehen, meine Herren, wie einfach die ganze Geschichte ist!“ So spricht der Mann, dem schwere Dinge schließlich als ganz natürlich erscheinen. Er zeigt uns den Aluminiumbau, spricht darüber, weshalb Aluminium dem Stahl vorzuziehen sei, zeigt die Steuerung, die neu eingesetzten Propeller und die Anker. Währenddessen wird noch dies und das gearbeitet, der Graf grüßt seine Leute. Die Halle selbst ist ein beachtlicher Bau; denn groß und weit muß alles sein, was zur Eroberung der Luft gehört. In wohlgeschichteten Haufen liegen die metallenen Behälter von Wasserstoffgas, und von draußen dringt glänzender, lockender Sonnenschein durch alle Ritzen, als frage er, ob denn nun nicht alles fertig sei.

Es wurde eingestiegen. Uns, denen die Mitte zugedacht war, führte der Graf durch einen schmalen Gang aus der vorderen Gondel unter dem Bauche des Drachens dahin. Der Stuhl war an einer Aluminiumstange angebunden. Wir saßen wie auf einem Balkon und warteten des Rauschens und Brausens. Achtung, Luftschiff voran! Es klirrt und klingelt und surrt und brummt, und das Fabelwesen rutscht zunächst auf irgend welchen Schienen oder Bohlen abwärts, bis wir vor der Halle liegen und alles vom Licht übergossen um uns herumwogt — die weißen und bunten Kleider auf den Kähnen, die Köpfe auf den Dampfschiffen, die blauen Wellen, die Bäume am Ufer, das Königsschloß und die Wolken. Leise aber hebt sich unser Platz. Wir zwar merken nur, daß alle